

Ausgabe 2 / 2014



Daheim

Die Zeitschrift für unsere Mieter



Bahnhofstraße 26

**Vom hässlichen Entlein
zum schönen Schwan**

Neue Kampagne

Cooler Flats
Auf der Suche nach der
Jugend

WbG-Ratgeber

**So machen Sie Ihre
Wohnung kindersicher**

WbG Plauen mbH

Europaratstraße 15
08523 Plauen

☎ (03741) 703-0 | Fax (03741) 703-120
✉ post@wbg-plauen.de
🌐 www.wbg-plauen.de

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 8 - 18 Uhr
Fr: 8 - 12 Uhr

Bürozeiten der Mitarbeiter:

Mo: 9 - 12 Uhr
Di: 9 - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr
Fr: 9 - 12 Uhr

Wohnzentrale

Oberer Steinweg 3
08523 Plauen

Mo - Fr: 10 - 18 Uhr
Sa: 10 - 13 Uhr

☎ (03741) 38 48 98
✉ post@wohnzentrale-plauen.de
🌐 www.wohnzentrale-plauen.de

Reparaturmeldungen /Havarietelefon

☎ (03741) 703-111
Mo + Mi: 8 - 16 Uhr Di: 8 - 18 Uhr
Do: 8 - 17 Uhr Fr: 8 - 12 Uhr

Bei Havarie außerhalb der Sprechzeiten:

☎ (03741) 13 41 33

Wohngebiets-Treffs

August-Bebel-Str. 1 | 08525 Plauen

☎ (03741) 38 33 99

Dr.-Max-Breitung-Str. 3 | 08529 Plauen

☎ (03741) 44 79 89

Dittesstraße 60 | 08523 Plauen

☎ (03741) 44 99 07 7

Mammenstraße 40/42 | 08527 Plauen

☎ (03741) 40 55 00

Immobilienervice Plauen GmbH

Firmensitz:

Europaratstraße 15 | 08523 Plauen

☎ (03741) 703-0 | Fax: (03741) 703-208

✉ post@isp-plauen.de

🌐 www.isp-plauen.de

Außenstelle:

PrivatHausverwaltung | -vermietung | -verkauf

Oberer Steinweg 5 | 08523 Plauen

☎ (03741) 210-50 | Fax: (03741) 210-515

Bürozeiten der Mitarbeiter:

Mo: 9 - 12 Uhr
Di: 9 - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr
Fr: 9 - 12 Uhr

und nach individueller Vereinbarung

INHALT

Unter uns gesagt..... 3

WbG Aktuell..... 4 - 11

Sanierung Bahnhofstraße 26
Coole Flats - Auf der Suche nach der Jugend
Erster Möbel-Sozial-Fundus eröffnet
Maskottchen bekommt Namen
WbG - Mehr als nur Platte
Erster Willi-Wohnbau-Cup
Unsere treuesten Mieter

WbG Partner..... 12 - 13

Tele Columbus
Commerzbank Plauen

WbG Ratgeber..... 14 - 15

Rauchen unerwünscht im Treppenhaus
Mindestlohn erhöht Betriebskosten
Allgemeines zum Winterdienst
Kindersichere Wohnung

Neues aus dem Wohl e.V..... 16 - 17

Zum „Wohl“ der Plauener
Engel mit Herz
Heilig Abend nicht allein
Kunst im Quartier

WbG Gewerbemieter..... 18 - 20

Wir stellen interessante Unternehmen vor

WbG Zuhause 22

Ein Interview mit Frau Wassermeyer

WbG Unterhaltung..... 23

Faust. Der Tragödie erster Teil
Impressum

Falk Enskat - Dienstleistungen Heizungs- und Sanitärinstallation

Zum Burgteich 26
08527 Plauen OT Thiergarten

Telefon: 03741 55 370 26

Telefax: 03741 55 370 28

Email: falk.enskat@gmx.de





Liebe Mieterinnen, liebe Mieter,

Plauen schrumpft!

Diese Erkenntnis ist nicht neu. Seit Jahren liegen uns die Statistiker in den Ohren: „Es gibt immer weniger Plauerer. Und die, die es noch gibt, werden immer älter.“ Was für Plauen im Allgemeinen gilt, spiegelt sich im Kleinen auch bei unseren Mietern wieder. Bei unserer Gründung im Jahre 1990 zählten wir über 15.000 Wohnungen, teilweise in äußerst fragwürdigem Zustand. Nun, fast ein viertel Jahrhundert später, sind es noch etwas über 8.000. Dafür sind nun fast 75 Prozent unserer Wohnungen in den vergangenen Jahren umfassend modernisiert worden. Und natürlich machen wir da weiter: Balkonanbau, Grundrissänderungen, energetische Sanierung, Aufzugsnachrüstung stehen bei uns alljährlich auf der Agenda.

Doch auch die modernste und komfortabelste Wohnung taugt nichts, wenn sie nicht mit Leben gefüllt wird. Und hier kommt die Vermarktung ins Spiel. Die WbG steht für solide gebaute Wohnungen. Unsere Mitarbeiter sind zuverlässig und wir bemühen uns stets um Transparenz. Sei es bei der Betriebskostenabrechnung oder bei geplanten Bauvorhaben. Wohnen bei der WbG – das ist was Handfestes. Da weiß man, was man hat. Soviel Bodenständigkeit kommt bei den etwas erfahreneren Semestern unter uns an. Bei der Jugend kann man damit keinen Blumentopf gewinnen. Da entscheidet viel die Optik. Der schöne Schein sozusagen. Beides muss sich jedoch nicht ausschließen. Handwerklich solide sanierte Wohnungen und eine Ausstattung, von der Wandfarbe

über die Badfliesen bis zum Bodenbelag, der den Geschmack der Jugend trifft, stehen keinesfalls im Widerspruch. Ganz im Gegenteil. Nun muss das nur noch die Plauerer Jugend erfahren. Unsere Marketingabteilung hat dazu die Kampagne „Coole Flats“ entwickelt. Jugendsprache – dahinter verbergen sich einfach tolle Wohnungen, die dem Geschmack und den Bedürfnissen der unter 30-Jährigen entsprechen. Dass das gut ankommt bei der Plauerer Jugend hat die „house-warming party“ Mitte November in der Röntgenstraße gezeigt. Scharen an Unter-Dreißigern feierten ausgelassen - sich selbst und die tolle Wohnung. Sicherlich sind Bierkistenbett und Paletten-couch Geschmackssache, aber es gibt zumindest Ideen und Inspirationen, mit welchen simplen Mitteln aus einer ganz normalen Wohnung ein individuelles und kreatives Zuhause entstehen kann. Wohnen bei der WbG ist also doch nicht so spießig, das war die einhellige Meinung der Party-Gäste.

Und Sie, liebe Mieterinnen und Mieter, liegen nun voll im Trend! Wohnen bei der WbG ist nämlich cool. Ich und mein Team möchten diese Gelegenheit nutzen, auch Ihnen eine besinnliche und friedvolle Adventszeit zu wünschen. Genießen Sie die Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten. Wir freuen uns, wenn Sie sich auch im Jahr 2015 bei uns Zuhause fühlen.

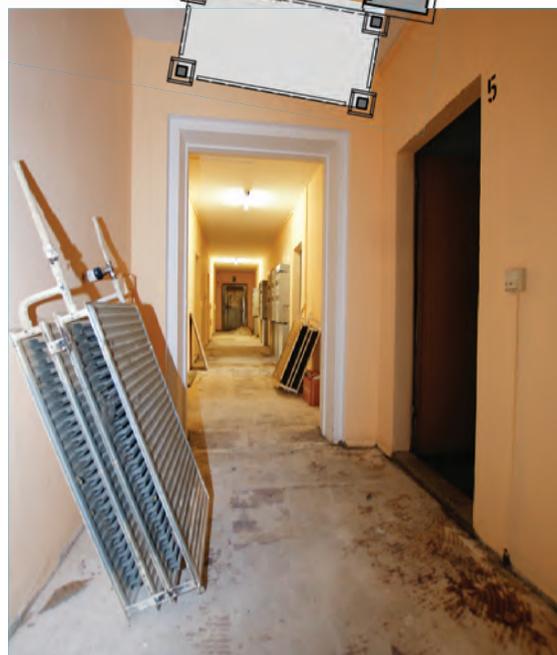
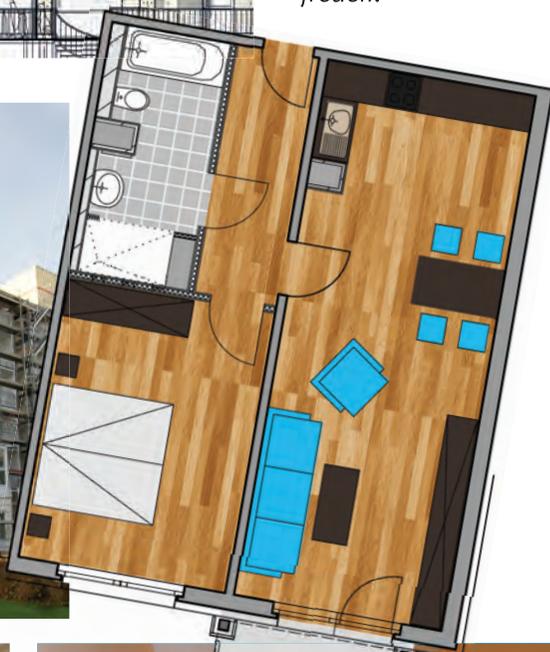
Herzlichst

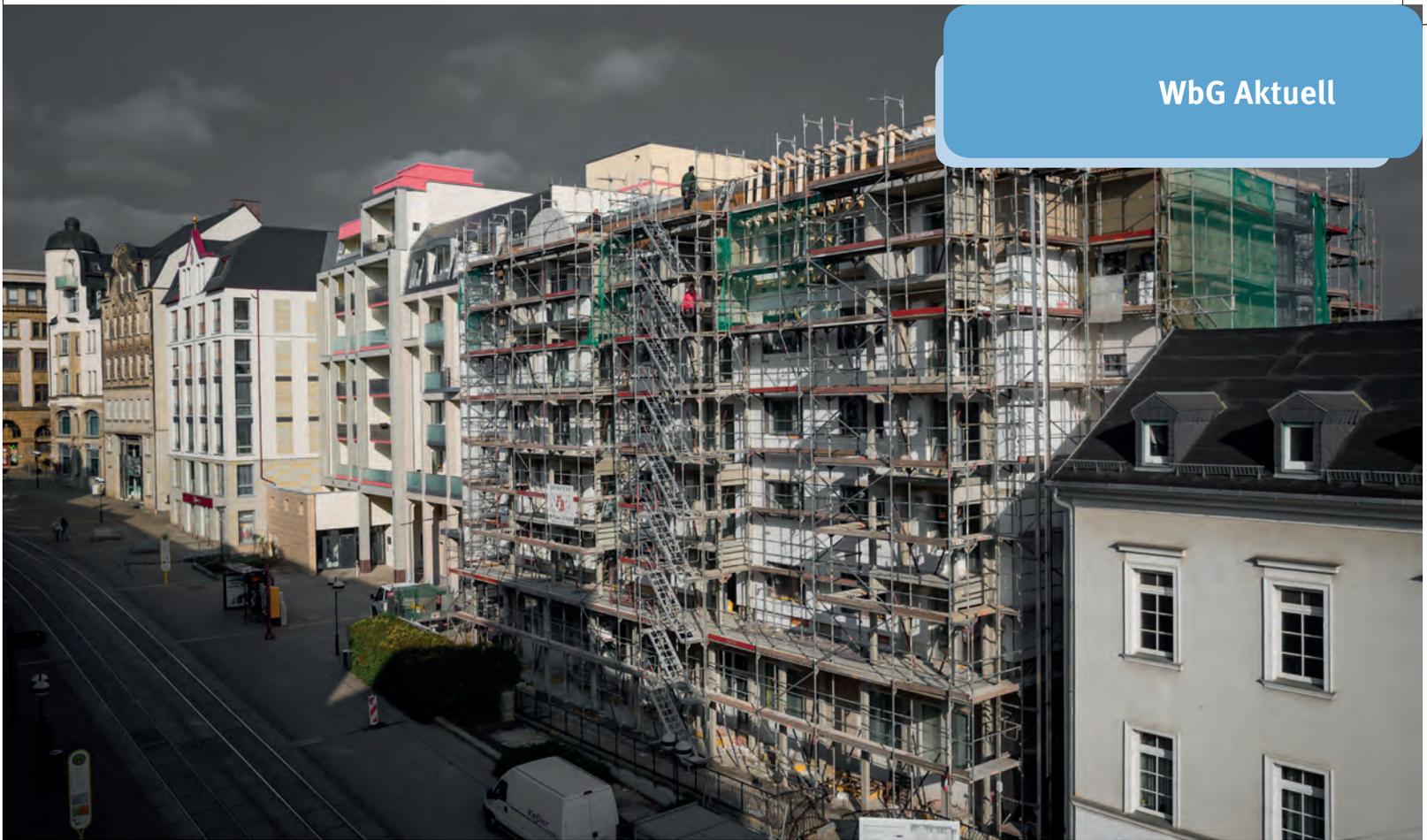
Ihr Frank Thiele



Rechts: Entwurf von Büro Eger, Beer Partner nach Vorschlag von Prof. Eisentraut

Unten: Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Während außen die Fassade komplett neugegliedert und gestaltet wird, bleibt innen kaum ein Stein auf dem anderen. Ab Sommer 2015 können die Neumieter sich über großzügige und individuelle Grundrisslösungen freuen.





Sanierung Bahnhofstraße 26

Die Wandlung des hässlichen Entleins in den schönen Schwan

Bereits seit 2010 sind die Handwerker ständiger Gast an der Bahnhofstraße 26-30. In drei Bauabschnitte unterteilt, werden die drei Hausaufgänge saniert. Ziel des Vorhabens: das unansehnliche Relikt sozialistischer Baukunst soll sich optisch harmonisch in die umliegenden Gründerzeitenbauten der Bahnhofstraße einfügen. Bei den beiden Wohnhäusern der Bahnhofstraße 28 und 30 ist dies bereits gelungen. Nun läuft mit der Sanierung des Aufgangs 26 der aufwendigste und umfangreichste Bauabschnitt.

Seit August herrscht an der Bahnhofstraße 26 geschäftiges Treiben der verschiedensten Gewerke. Dachdecker, Maurer, Fassadenbauer und andere geben sich hier ein munteres Stelldichein. Kein Wunder, das Ziel ist ehrgeizig. Bis Sommer 2015 soll der in die Jahre gekommene Plattenbau in neuem Glanz erstrahlen. Die WbG nimmt dafür fast 2,5 Mio Euro in die Hand. Nach den Häusern der Bahnhofstraße 28 und 30 soll nun auch das Haus 26 im schicken Outfit mit Natursteinelementen im Erdgeschoss und an den Balkonen, Mansarddachverkleidung und optischer Neugliederung der Fassade erscheinen. Eben ganz im Stil der Gründerzeitbauten in unmittelbarer Nachbarschaft. Noch in diesem Jahr sollen sämtliche Fassaden- und Dacharbeiten abgeschlossen werden. Bauleiter Steffen Turreck hofft auf einen milden oder zumindest späten Winterbeginn, so dass die Arbeiten für die Vollwärmmedämmung, Fassadenverkleidung und Mansarddachgestal-

tung zügig voran schreiten können. Fällt dann das Gerüst, nehmen die Arbeiten im Inneren erst so richtig an Fahrt auf. Neben der kompletten Neugestaltung von Treppenhaus und Fluren werden auch die Wohnungen von Grund auf renoviert und neu gestaltet. So entstehen 33 teilweise sehr großzügig geschnittene 2-Raumwohnungen mit modernen Grundrissen. Drei 1-Raumwohnungen bleiben erhalten von denen zwei während der gesamten Bauphase bewohnt sind.

Die Ausstattung der neu entstehenden Wohnungen kann getrost als „gehoben“ bezeichnet werden. So werden die Bäder neu angelegt, erhalten bodengleiche Duschen und Handtuchheizkörper. In den 2-Raumwohnungen werden die Wohlfühlbäder darüberhinaus mit einer Badwanne ausgestattet. Neue, pflegeleichte Fußbodenbeläge, großzügige Balkone, neue Fenster, verbreiterte Innentüren sowie ein eigener Abstellraum

zu jeder Wohnung auf der Etage lassen kaum Wünsche offen. Ebenfalls auf jeder Etage wird ein Waschmaschinen- und Trockenraum Platz finden.

Im Erdgeschoss entstehen bis zu drei Gewerbeeinheiten, für die derzeit noch Mieter gesucht werden.



Werbekampagne der WbG

Auf der Suche nach der Jugend

Im Oktober tauchten sie auf einmal im Stadtgebiet auf. Riesige Plakate mit einem E-Gitarre spielenden Mittfünfziger. Nichts deutete auf einen Urheber hin. Neugier machte sich breit. Wirbt ein Instrumentenbauer für seine neue E-Gitarre? Ein Brausefabrikant für seine koffeinhaltige Limonade? Oder vielleicht ein Modelabel für die aktuelle Bademantel-Kollektion? Tage später dann endlich ein weiterer Hinweis: „We don't have new Dads - But coole Flats“. Findige Google-Nutzer kamen da schnell auf die dazugehörige Website oder die Fanpage bei Facebook. Wohnungen also sollen vermietet werden. Aber nicht irgendwelche Wohnungen, sondern „coole“ Wohnungen.

Bewusst jugendlich kommt sie daher, die neue Werbekampagne der WbG. Sprache, Bilder, genutzte Medien - in allem spiegelt sich der aktuelle Zeitgeist der unter Dreißigjährigen wieder. Und genau die sind das erklärte Ziel der Werbeoffensive. „Bei den gestandenen Plauenern, die 45, 50 Jahre oder älter sind, haben wir einen guten Ruf. Die wissen um die Vorteile und Qualität einer WbG-Wohnung. Aber uns fehlt der Nachwuchs,“ erklärt Sylvia Kämpfner,

Abteilungsleiterin Kunden- und Vermietungsservice, die Motivation für diese Kampagne.

Schöne Bilder und coole Worte allein überzeugen aber niemanden, das Projekt Selbstwohnen in einer kommunalen Wohnung zu starten. Überzeugen kann letztlich nur eine Wohnung, die praktisch, stylisch und erschwinglich gleichermaßen ist. Dass diese drei Zutaten für den perfekten Wohntraum sich nicht ausschließen, bewies die WbG mit ihrer Musterwohnung in der Röntgenstraße 25. Einbauradio im Bad, ab-

geschliffene Dielen im Wohnzimmer, angesagte Wandgestaltung - die Gäste zur House-Warming Party Mitte November staunten nicht schlecht. Und da niemand auf dem kalten Boden sitzt, schläft und isst, wurden die passenden Einrichtungsideen gleich mitgeliefert. Angesagte Retro-Möbel, coole DIY-Teile - den Besuchern boten sich also jede Menge Inspirationen um die eigene Bude kostengünstig aufzumöbeln.

www.coole-flats.de
www.facebook.de/cooleflats





*Bett, Couch, Tisch, Schrank
- alles ist bereits da. Wer ein-
zieht, braucht lediglich eine
Reisetasche.
Für 395 Euro warm kann man
dieses individuelle und kre-
ative Wohnglück sein Eigen
nennen.*



Erster Möbel-Sozial-Fundus eröffnet WbG tut Gutes

Die WbG hat sich mit ihren langjährigen Partnern, dem Wohn- und Lebensräume e.V. und der Firma Petzold Qualitäts-Umzüge zusammen getan, um die Lebens- und Wohnsituation von Bedürftigen zu verbessern.

Im Möbel-Sozial-Fundus am Dittrichplatz 9 können eben diese Personen seit Juli kostenlos gut erhaltene Möbel und Haushaltsgeräte erhalten.

„Diese Einrichtung ist einmalig für Plauen“, erklärt Manuela Buchta, Vorsitzende des 2008 gegründeten Wohl e.V. „Mit dieser Einrichtung unterstützen wir einerseits Plauener Bürger, die krankheits- oder altersbedingt in prekären wirtschaftlichen Verhältnissen leben und andererseits entlasten wir die Umwelt, da gut erhaltene Möbel und Geräte nun nicht mehr auf dem Sperrmüll landen.“



Willi Wohnbau

Maskottchen bekommt Namen

Das knuffige Herz mit dem strahlenden Lächeln begeistert seit etwa einem Jahr Jung und Alt bei Veranstaltungen der WbG. Egal, ob Mieterfest, Wohnschattag oder Sportveranstaltung - der fröhliche Geselle ist immer mit dabei, sorgt für gute Laune und verteilt ab und an sogar kleine Geschenke. Höchste Zeit wurde es also, dass der treue und engagierte Begleiter endlich einen Namen bekam. Unter zahlreichen Vorschlägen unserer Leser, Mitarbeiter und Facebook-Fans war die Wahl des passenden Namens nicht einfach. Schließlich entschied sich die Jury für Willi Wohnbau. Die feierliche Taufe erfolgte bereits im Sommer beim großen Mieterfest in der Moltkestraße. Jüngst stand Willi Wohnbau Pate für das Hallenfußballturnier, das die WbG Plauen organisierte.





Wohnen im Denkmal

WbG - Mehr als nur Platte

Shabby Chic, Vintage Style und Retro-Look sind derzeit die Trendbegriffe bei Einrichtungsfragen. Allen gemeinsam ist der Charme längst vergangener Tage. Was passt da besser als eine Wohnung in einem der geschichtsträchtigen Wohnhäuser der WbG, die unter Denkmalschutz stehen.

„Wie ich wohne, so bin ich!“ – in Zeiten, wo Einrichtungs- und Dekozeitschriften den Zeitungshändlern aus den Händen gerissen werden, wird dieser Satz für manch einen zur Lebensmaxime. Die Wohnung als Abbild des eigenen Selbstbildes dient als Projektionsfläche für die persönlichen Wünsche und Bedürfnisse. Ob funktional-modern oder kreativ-verspielt, stets steht die persönliche Individualität im Zentrum. Eben diese Individualität spiegelt sich auch in der Wohnungssuche nieder. Ausgefallene Grundrissvarianten. Prestigeträchtige Fassaden. Die eigene Wohnung soll nicht nur eine Wohlfühloase für einen selbst sein, sondern auch Eindruck bei Gästen machen.

Eine Möglichkeit all diese Wünsche in den eigenen vier Wänden zu vereinen, bieten Wohnungen in denkmalgeschützten Häusern. Quer durch die Plauer Stadt verteilt, befinden sich einige derartige Wohnhäuser. Ob in den geschützten Jugendstilhäusern im Plauer Westend, Zentrum und in der Südvorstadt oder die Mehrfamilienhäuser aus den 1920er Jahren an der Röntgenstraße, auf der Suche nach dem individuellen Wohnglück kann man bei der WbG Plauen auf das ein oder andere historische Schmuckstück stoßen, das seinen ganz eigenen Charme versprüht.



**Umzüge Beräumungen
mit Möbelankauf**

PETZOLD
Qualitätsumzüge
mit Möbelankauf

TRANSPORTER + 1 TRÄGER 35,00 €/STD.
TRANSPORTER + 2 TRÄGER 55,00 €/STD.
MÖBEL-LKW + 2 TRÄGER 65,00 €/STD.



**Second Hand
- Möbelhaus**

Petzold-Umzüge & Second Hand-Möbelhaus, Fr.-Engels-Str. 24, 08523 Plauen, Büro & Second Hand-Möbelhaus Mo - Fr 10 - 18 Uhr
Tel.: 03741 - 221 291 / Fax: 03741 - 276 232 / mobil: 0177 - 255 266 8 / info@qualitaetsumzuege.de / www.qualitaetsumzuege.de



1. Willi-Wohnbau-Cup

Tore, Emotionen und ganz viel Spaß

Gleich bei der Erstaufgabe des Willi-Wohnbau-Cups in der Einheit-Arena sicherten sich die Kicker der WbG den Pokal. Zehn Freizeit- und Betriebsmannschaften waren angetreten, um die besten Ballkünstler unter sich zu ermitteln. Mit einer Niederlage startete die Mannschaft um Coach Harald Schleux ins Turnier, kam in den anschließenden Spielen aber immer besser in Fahrt. Nach einer hart umkämpften Halbfinalpartie konnten sie im Finale relativ schnell die Fronten klären und die Weichen auf Sieg stellen. Somit bleibt der von der WbG gestiftete „Willi-Wohnbau-Cup“ auch erstmal in der hauseigenen Trophäenvitrine. Gekämpft wurde um den „Willi-Wohnbau-Cup“, den Wanderpokal, der von der WbG gestiftet wurde. Vielleicht gelingt es den Herausforderern im nächsten Jahr, den WbG-Kickern den Pott zu entreißen - eine Neuauflage wurde zumindest von allen Teilnehmern gewünscht.

Unser Team

Tor: Steve Kühnert
(ETW Christian Krauss)

Abwehr: Marcel Weißmann
Christian Krauss
Kevin Krüger
Patrick Günther

Angriff: Marcus Günther
Steffen Turreck
Gabriel Vogel

Coach: Harald Schleux

www.bauhaus.info



Wenn's gut werden muss.

Plauen, Äußere Reichenbacher Straße
Tel.: 03741- 488- 0



Unsere treuesten Mieter

50 und 60 Jahre in der gleichen Wohnung

Es gibt sie noch in unserer schnelllebigen Welt, die sich ständig verändert: Menschen, die an altbewährtem festhalten und auf Konstanz setzen. Zumindest, wenn es um die eigenen vier Wände geht. Sie leben teilweise schon über ein halbes Jahrhundert in ein und der selben Wohnung. Mittlerweile ist es zu einer schönen Tradition geworden, dass die Hausverwaltung der WbG ihre treuesten Mieter ein Mal im Jahr zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag einlädt.

In diesem Jahr feierten 43 Mieter ihr fünfzigstes Jahr in der gleichen Wohnung, 13 bewohnen ihr Zuhause gar schon seit 60 Jahren. Mehr als ein halbes Jahrhundert unter der gleichen Adresse, wenn die Räume sprechen könnten, sie hätten einiges zu erzählen. Und das tat man dann auch. Bei reichlich Kuchen und Gebäck schwelgte man bei einer Tasse Kaffee in Erinnerungen und gab die ein oder andere Anekdote zum Besten. Frank Thiele, Geschäftsführer der WbG, nahm sich ordentlich Zeit für einen angeregten Plausch mit seinen Mietern, berichtete über Zukunftspläne und nahm dankbar auch den ein oder anderen Hinweis zur Verbesserung entgegen.

Für Kurzweil an diesem Nachmittag sorgte Ruth Müller-Landauer als Neideiteln mit ihrer Tanzgruppe. Zum Thema „50 Jahre Plauen“ zeigten sie eindrucksvolle Tänze aus den verschiedenen Epochen.

Beim abschließenden Quiz konnten die Jubilare noch mal mit ihrem Wissen glänzen. Allerlei Fragen rund um Plauen und die WbG brachten so einige interessante Erkenntnisse. Die Sieger durften sich über ein Präsent freuen. Aber auch die anderen Mieter mussten nicht mit leeren Händen nach Hause gehen. Die Hausverwalterinnen bedankten sich bei jedem ihrer jahrelangen Mieter persönlich mit einer Rose.



Freuen sich über ihre treuen Mieter (v.l.): Christina Donath, Andrea Goßler, Utta Wisniewski, Christin Dörfler-Stoll

Benefizspiel für die VFC-Jugend Tele Columbus Auswahl kickt gegen VFC-Oldies

Für den in finanzielle Turbulenzen geratenen VFC Plauen hat der Kabelnetzbetreiber Tele Columbus bereits im September eine Benefizaktion der besonderen Art ins Leben gerufen. Direkt vor dem Regionalligaspiel des VFC gegen den FSV Budissa forderte die Tele Columbus Auswahl die Altstars des sächsischen Traditionsklubs heraus. Zahlreiche Fans konnten in der heimischen Sternquell-Arena einen wahren Torreigen miterleben. Und das war auch gut so, denn für jedes gefallene Tor spendete Tele Columbus 300 Euro für die Nachwuchsarbeit der VFC-Kicker. Insgesamt 12 mal zappelte der Ball im Netz, so dass Heike Wahner, Regionalleiterin Tele Columbus Region Süd-Ost, am Ende die stolze Summe von 3.600 Euro auf dem Spendenscheck eintragen konnte. Bernd Stubenrauch als Vertreter des VFC Plauen zeigte sich dankbar und begeistert gleichermaßen: „Unserem Partner Tele Columbus sind wir für die außergewöhnliche Unterstützung sehr dankbar. Ein solches Engagement ist nicht



selbstverständlich und zeigt einmal mehr die große Verbundenheit des Unternehmens mit unserer Region.“

Volle Power im Dreierpack: Die Internet- und Telefon-Flatrate inklusive HDTV



Wahlweise mit
sky

ab **19,99***
€/Monat

Besuchen Sie uns in unserem **Tele Columbus Shop**
Bonhoeffer Straße 139, 08525 Plauen
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9.00 bis 18.00 Uhr, Fr 9.00 bis 15.00 Uhr

Wenden Sie sich für ein persönliches Vertrags- oder Beratungsgespräch
an unseren **Medienberater**: Martin Wojno, Mobil 0174 3491550

0800 5858 11036 (kostenlos)
www.telecolumbus.de

fernsehen. internet. telefon.



*Voraussetzung: technische Verfügbarkeit. 24 Monate Mindestvertragslaufzeit, danach Verlängerung um jeweils 12 Monate. 6 Wochen Kündigungsfrist vom Vertragsantritt bis zum Ende der ersten 12 Monate. 72 Miet-Hertzogen 4,99 €/Monat. Vorkosten für Hardware: 9,90 € pro Versand. Zzgl. KabelfTV zum monatlichen Vorzugspreis von 10 € sofern bei Buchung kein Kabelanschlussvertrag mit einem Unternehmern der Tele Columbus AG zur Wohninheit vorliegt. Der Empfang der HD-Programme ist nur in Verbindung mit HDTV-fähiger Hardware (Receiver und/oder Fernsehgerät) möglich. SmartCard wird von Tele Columbus bereitgestellt. Zusammenstellung der Programme kann sich im Vertragszeitraum ändern. Telefon-Flatrate: Call-by-Call und Pre-Selection nicht möglich; beinhaltet Gespräche ins deutsche Festnetz, Gespräche in Mobilfunknetze, zu Sondernummern und ins Ausland werden gemäß aktueller Preisliste berechnet. Beim Wechsel und Minuterie der Telefonnummern ist ein Portierungsauftrag erforderlich. Vertragslaufzeiten beim derzeitigen Preismarktniveau: 12 Monate: 29,99 € (inklusive 12 Monate Neukundenbonus), 18 Monate: 29,99 € (inklusive 18 Monate Neukundenbonus), 24 Monate: 29,99 € (inklusive 24 Monate Neukundenbonus). 3er Kombi HD-Aktionspreis: während der ersten 12 Monate beträgt der Monatspreis nur 29,99 € oder Tablet-PC inklusive und während der ersten 12 Monate beträgt der Monatspreis nur 39,99 € (nur solange der Vorrat reicht, bei Einzelversand zzgl. 9,90 € Versandkosten). Ab dem 13. Monat beträgt der Monatspreis jeweils 49,99 €. Neukundenbonus für 3er Kombi 50 Sky: Aktionspreis: während der ersten 12 Monate beträgt der Monatspreis nur 39,99 € oder Tablet-PC inklusive und während der ersten 12 Monate beträgt der Monatspreis nur 49,99 € (nur solange der Vorrat reicht, bei Einzelversand zzgl. 9,90 € Versandkosten). Ab dem 13. Monat beträgt der Monatspreis jeweils 59,99 €. Vertragspartner für den Bezug der Pakete von Tele Columbus ist die Telekom Deutschland GmbH. *Stand: 11/14. AGB finden Sie unter www.telecolumbus.de. Das Angebot ist gültig bis 31.12.2015. Tele Columbus AG, Goslarer Ufer 39, 10588 Berlin.



Anja Behlke und Thomas Ridzkowski leiten die Teams der beiden Commerzbank-Filialen in Plauen

Neuer Partner der WbG

Ihre Commerzbank in Plauen: fair und kompetent

1870 von Hamburger Kaufleuten gegründet, ist die Commerzbank heute die zweitgrößte Privatbank in Deutschland. Und trotzdem sind wir nah an unseren Kunden: mit 1.200 Filialen haben wir deutschlandweit das dichteste Filialnetz. In Plauen finden Sie uns am Unteren Steinweg und in der Weststraße. Insgesamt 22 Bankkaufleute stehen Ihnen in Plauen zu allen Themen von A wie Altersvorsorge bis Z wie Zahlungsverkehr zur Verfügung. Für Geschäftskunden gibt es weitere fünf speziell geschulte Berater in der Weststraße. Insgesamt betreuen wir in Plauen bereits 20.800 zufriedene Kunden und freuen uns auch auf Sie! Heute verbinden wir modernste Banktechnik mit klassischen Werten wie Fairness und Professionalität. Für unsere erstklassige Beratung wurden wir kürzlich von Focus Money mit fünf von fünf Sternen ausgezeichnet. Testen Sie uns! Unsere einzigartige Finanzanalyse dient Ihnen und uns als Wegweiser bei Ihren Finanzen. Im gemeinsamen Gespräch schauen wir auf Ihre aktuelle Situation, z.B. mit einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung und haben einen Blick auf Ihre nächsten Wünsche. Mit unserem kostenlosen Girokonto ist alles und überall für Sie möglich: Sie können Ihre Bankgeschäfte persönlich in der Filiale, aber auch online oder per Smartphone abwickeln. Auf Wunsch übernehmen wir den Umzugsservice, um Ihr Konto – kostenlos und schnell – zur Commerzbank zu übertragen. Haben Sie noch kein Girokonto bei uns, erhalten Sie bei Eröffnung ein Startguthaben von 50 € sowie einen Extra-Bonus über weitere 50 €, weil Sie Mieter der Wohnungsbaugesellschaft Plauen sind. Sie haben schon ein Konto bei der Commerzbank, Ihr Nachbar aber nicht? Werben Sie ihn und erhalten Sie tolle Prämien! Das kann ein Gutschein oder die Geldprämie sein, ein neues Werkzeug oder für den kommenden Sommer ein Grill.

Unterer Steinweg 2
08523 Plauen
03741 160 626

Weststraße 2
08523 Plauen
03741 179 300

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do: 9-12:30 + 14-18
Mi, Fr: 9-14 Uhr



Liebe(r) WbG-Mieter(in),

Sie fühlen sich bei uns wohl?
Erzählen Sie das doch Ihren Verwandten, Freunden, Bekannten oder Kollegen und beteiligen Sie sich an unserer **Aktion**

Mieter werben Mieter

Suchen Sie sich Ihre Nachbarn selbst aus und werben Sie einen neuen Mieter bei der WbG.

vom 20.10.2014 bis 31.03.2015

erhalten Sie für jeden Neumieter eine

Prämie bis zu 500,- €

Machen Sie mit und kontaktieren Sie uns unter dem Stichwort **Mieter werben Mieter!**

→ **Tel.: (03741) 703-222**

→ **Tel.: (03741) 703-333**

Mehr Infos finden Sie auch im Internet unter

→ **www.wbg-plauen.de**

*Gilt für alle Mieter(innen) der Wohnungsbaugesellschaft Plauen mbH. Teilnahmebedingungen sowie Formblatt können Sie im Internet herunterladen oder in der Europaratstraße 15 sowie in der Wohnzentrale Oberer Steinweg 3 abholen.

Hausordnung

Rauchen unerwünscht im Treppenhaus

Kaum etwas birgt derart viel Konfliktpotential wie das Zusammenleben von Rauchern und Nichtrauchern. Die einen fühlen sich diskriminiert, weil ihre Möglichkeiten ungestört eine Zigarette zu genießen immer weiter eingeschränkt werden, die anderen fühlen sich von starkem Qualm und Geruch belästigt. Auch hier lautet die Zauberformel „Gegenseitige Rücksichtnahme“. Dies gilt insbesondere in Räumen, die gemeinschaftlich benutzt werden. Die eilig bereits im Treppenhaus angesteckte Zigarette führt gerade in größeren Mietshäusern immer wieder zu Verstimmungen im nachbarschaftlichen Zusammenleben, berichtet Rositha Künzel, Abteilungsleiterin der Hausverwaltung der WbG. „Wir appellieren in diesem Zusammenhang immer an die Vernunft unserer Mieter. Die Minute, die man die Treppe hinunter bis an die frische Luft braucht, sollte doch eigentlich jeder auch noch ohne Glimmstengel aushalten können,“ so Künzel weiter.



Sie erhalten ein alkoholfreies Getränk (0,3l) Fanta, Bonaqa, Coca-Cola, Sprite zum **halben Preis.**

Im Globus-Restaurant in der Passage.

Bitte Coupon ausschneiden und mitbringen. Gültig bis 31.05.2015 an der Globus Restaurant-Kasse.

Globus Vogtlandcenter Weischlitz
Einkauf auf über 10.000 m² - alles unter einem Dach.

Kurzmeldungen

Mindestlohn treibt Betriebskosten in die Höhe

Die Einführung des flächendeckenden und branchenübergreifenden Mindestlohns zum Beginn des neuen Jahres ist beschlossene Sache. Unklar ist jedoch bisher wie genau sich die 8,50 Euro Mindeststundenlohn auf die Preisentwicklung in den verschiedensten Sparten auswirken wird.

Auch bei den Betriebskosten sind spürbare Kostensteigerungen auf Grund des Mindestlohns möglich. Hausmeister, Hausreinigung, Wärmemessdienst und Schornsteinfeger sind nur einige Gewerke, die ihre gestiegenen Lohnkosten weiterreichen werden. Wie hoch die Preise für 2015 tatsächlich ausfallen werden, ist jedoch noch ungewiss.

+++++

Allgemeines zum Winterdienst

Die WbG-Tochter ISP GmbH übernimmt auch in diesem Jahr wieder die Winterdienstaufgaben für das Wohnumfeld der von ihr betreuten WbG-Gebäude. Zusätzlich werden in den Stadtteilen Chrieschwitz, Lindentempel, Straßberg, Neundorf, Zwoschwitz, Kauschwitz, Jößnitz und Steinsdorf auf den Nebenstraßen und Gehwegen die Aufgaben des städtischen Winterdienstes übernommen.

Mieter, die im eigenen Wohnumfeld mit Anpacken möchten, können sich gern an ihren Hausverwalter wenden und bekommen Schneeschaufel und Streugut zur Verfügung gestellt.

+++++

Aktion Stromspar-Check

Bei der Aktion „Stromspar-Check“ können Empfänger von ALG 2, Sozialhilfe oder Wohngeld nützliche und qualifizierte Empfehlungen erhalten, wie sie in Zukunft weniger Energie verbrauchen und bares Geld sparen können. Ab Dezember findet ein derartiger Termin auch ein mal monatlich im Quartier 30 in der Bahnhofstraße statt. Die genauen Termine erfragen Interessierte unter: **03741 383700**
Mehr Infos: **www.stromspar-check.de**

Checkliste Kindersichere Wohnung

Medikamente immer außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Ideal sind abschließbare Medizinschränken, die es in verschiedenen Möbelhäusern schon recht preisgünstig zu erwerben gibt.

Schränke, Konsolen oder Regale besser an die Wand schrauben. So halten sie auch kleinen Kletterkünstlern stand und kippen nicht um.

Eine ganze Reihe von Zimmerpflanzen sind giftig und sollten deshalb ausserhalb der Reichweite von Kindern aufgestellt werden. Auf Nummer sicher gehen Sie, wenn sie alle giftigen Pflanzen aus ihrer Wohnung verbannen. Ein Liste der gängigsten Giftpflanzen in den heimischen vier Wänden finden sie unter www.botanikus.de

Babywippe, MaxiCosi oder Tragetische immer auf dem Boden abstellen.

Kinder sind Forscher und untersuchen alles genau. Sichern Sie also sämtliche Steckdosen so, dass ihr Junior nichts hineinstecken kann. Entsprechende Schutzvorrichtungen sind in jedem Drogerie- oder Baumarkt erhältlich.

Zigarettenstummel sind hochgiftig und können für Kleinkinder tödlich sein. Sorgen Sie also dafür, dass Ihr Kind weder den Aschenbecher noch die Zigarettenstummel im Abfall erreichen kann.

Putzmittel, Blumendünger, Waschmittel, Insektengifte, Alkohol, Feuerzeuge, Streichhölzer und so weiter gehören nicht in Kinderhände. Um die Schränke, in denen derartige Gegenstände aufbewahrt werden, vor dem Zugriff der neugierigen Entdecker zu schützen, bietet der Handel ein breites Sortiment. Informieren Sie sich bitte im Drogeriemarkt oder beim Babyausstatter.

Sichern Sie Ihren Herd. Töpfe und Pfannen dürfen nicht heruntergezogen werden und kleine Hände nicht an die heißen Herdplatten gelangen können.



Kindersicherung
nicht vergessen!



Kindersichere Wohnung

Leben mit Kindern - aber sicher

Die Freude über den Familienzuwachs ist groß. Aber auch Sorge und Angst kennen alle frischgebackenen Eltern. In Watte packen kann man sein Kind natürlich nicht, wohl aber unnötige Unfallquellen entschärfen. So lassen sich eine Vielzahl von Unfällen vermeiden ohne den Entdecker- und Forschungsdrang unserer Kleinsten zu sehr einzuschränken.

Die gute Nachricht zuerst: Neugeborene sind - zumindest was die Unfallgefahr in den eigenen vier Wänden betrifft - vergleichsweise pflegeleicht. Mit zunehmender Mobilität ändert sich das drastisch. Nach und nach vergrößert der Filius seinen Aktionsradius und die Umwelt will erkundet werden. Da wird an Decken gezogen, Fingerchen in Ritzen und Löcher gesteckt und alles gekostet. Was in Reichweite ist, wird probiert und untersucht - mit allen Sinnen. Um die eigene Wohnung kindersicher zu gestalten, hilft es, diese einmal aus Kinderaugen zu betrachten. Also runter auf die Knie und Augen auf! Was wäre für Sie Interessant? Herunterhängende Kabel, Topfpflanzen, Steckdosen, kippelnde Möbel als Kletterhilfen und vieles mehr, Kinder finden alles interessant und haben eine nahezu grenzenlose Fantasie. Der Einzelhandel bietet für

eine ganze Reihe potentieller Gefahrenquellen eine Vielzahl von Sicherheitsprodukten. Treppengitter, Herd-, Steckdosen- und Eckenschützer, Fensterschlüssel und Schubladensperren sind hier die gängigsten Artikel.

Doch so sehr sie sich auch bemühen, sie werden nicht jede Gefahrenquelle verbannen können. Also reden Sie mit Ihrem Kind! Erklären Sie - kindgerecht - warum es keine gute Idee ist, das Bücherregal als Kletterwand zu verwenden oder Muttis Topfpflanzen kein Salat sind.

Zwar gilt grundsätzlich, dass Kinder nicht unbeaufsichtigt bleiben sollten. In der Praxis ist dies aber oft schwer umsetzbar. Wenn Sie aber beim Kochen in der Küche bemerken, dass der spielende Junior im Wohnzimmer ungewöhnlich ruhig und friedlich ist, sollten Sie lieber mal nachschauen gehen.



Quartier 30 eröffnet Zum „Wohl“ der Plauener

Der Mensch wohnt nicht nur, der Mensch lebt und möchte sich dabei gern wohlfühlen. Das ist gewiss keine neue Erkenntnis der Weltgeschichte, aber es ist auch nicht alltäglich, dass sich ein Verein genau dies auf die Fahnen schreibt. So geschehen bereits im Frühjahr 2008 mit der Gründung des Wohn- und Lebensräume (Wohl) e.V. in Plauen – und dessen selbst gestellter Auftrag kann gut als Inbegriff der Gemeinnützigkeit gelten: Für Menschen aller Altersgruppen ein kompetenter Ansprechpartner in Lebenssituationen zu sein, in denen Beratung, Gesellschaft, Hilfe und Pflege benötigt werden.

In der Praxis eröffnet sich daraus ein weites Spektrum an verschiedenen Aktivitäten und Angeboten, das sich über mehrere Standorte in der Spitzenstadt erstreckt. Zuvorderst sind dies die Wohngebiets-Treffs an August-Bebel-, Mammen-, Dr.-Max-Breitung- und Dittesstraße, die vor allem für Senioren wesentliche soziale Knotenpunkte bilden. Vom zwanglosen geselligen Miteinander über gemeinsames Essen, Basteln und Singen bis hin zu Sportveranstaltungen reicht die Palette. Hinzu kommen das betreute Wohnen nebst wohnbegleitender Dienstleistungen zu Hause, der umfangreiche häusliche Pflegedienst, verschiedene Angebote der Alltagsbegleitung sowie Beratung und Unterstützung in Notsituationen durch ein kompetentes Einsatzteam.

Ein ganz neues Kapitel in der Vereinsgeschichte wurde nun Mitte 2014 aufgeschlagen. Nicht nur, dass der Wohl e.V. jetzt seinen Sitz im frisch sanierten Gebäude an der Bahnhofstraße 30 aufgeschlagen hat. Vielmehr hat sich dort neben einer Praxis für Podologie mit dem „Quartier 30“ das Vereinsleitbild in einem Projekt manifestiert, das es so in Plauen bislang noch nicht gab.

Wenn heutzutage in Städten von einem Quartier die Rede ist, dann meint man damit nicht mehr, wie früher, ein trockenes Plätzchen für die Nacht. Als Quartiere gelten gewachsene Nachbarschaften, die sich allenfalls lose an offiziellen Viertelsgrenzen orientieren. Wo die ansässigen Händler und Gas-

tronomen gemeinsam kleine Straßenfeste organisieren, wo man „seinen“ Bäcker an der Ecke hat, im Tabakladen Neuigkeiten austauscht und mit den Nachbarn um die Ecke auch mal abends spontan den Grill anwirft.

In genau diesem Sinne will sich das „Quartier 30“ als ein Zentrum für soziale Aktivitäten jedweder Art verstanden wissen. Als Stützpunkt, als Begegnungsstätte, als Podium, als Kreativraum. „Wir sind für jeden offen, gleich welchen Alters, gleich welcher Herkunft“, unterstreicht Quartiermanagerin Sandra Dathe die Philosophie des neuen Standorts. „Es geht nicht nur darum, Generationen zusammenzubringen. Wir erhoffen uns einfach viele verschiedene Synergien aus dem gelebten Nachbarschaftsnetzwerk – und dafür setzen wir Impulse und stellen den Raum zur Verfügung.“

Ob Kindergeburtstag, Sport- und Tanzkurs, Seminare, Vorträge oder auch ganz individuelle Feste – das Angebot ist enorm vielseitig. So können beispielsweise kleine und große Künstler die großzügig bemessenen Räume für Ausstellungen nutzen, Firmen ihr Personal schulen oder dank flexibler Trennwand auch zwei unterschiedliche Veranstaltungen gleichzeitig laufen. Tagungstechnik ist vorhanden. Das „Quartier 30“ lässt sich tages- und stundenweise anmieten und verfügt bereits über ein umfassendes Programm. Dies wird zum Teil mit Partnern aus der unmittelbaren Umgebung realisiert.

Heilig Abend nicht allein!

*Schöne Lieder, warmes Wort, tiefe Sehnsucht, ruhiger Ort.
Gedanken, die voll Liebe klingen,
den Weihnachtsnachmittag möchten wir mit Ihnen verbringen.*

Wann: Heilig Abend,
Mittwoch, 24.12.2014
Wo: Wohngebiets-Treff,
August-Bebel-Straße 1
Eintritt: 4,00 €
Anmeldung: bis Freitag, 15.12.2014
bei Herrn Mischke
☎ 03741 383 399



Wir freuen uns auf Sie!

Gern organisieren wir auch
einen **Fahrdienst** für Sie!

Wohn- und Lebensräume e. V.

Engel mit Herz GESUCHT!

Werden auch Sie einer von
über 20 Millionen freiwilligen
Helfern deutschlandweit. Enga-
gieren Sie sich für Ihre Mitmen-
schen, denn jede Tat zählt.

Mehr Informationen: Wohl e.V. 03741 38 37 00

Ehrenamt
Gesellschaftliches
Engagement

Kunst im Quartier

*Aufruf an alle kleinen Künstler:
Malt oder gestaltet ein Bild mit
Eurem „Weihnachtszauber“*

Eure Kunstwerke werden dann im **Dezember**
in der „Weihnachtszauber-Ausstellung“
im **Quartier 30** zu sehen sein.

Unsere kleine Galerie gibt allen kleinen und
großen Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke
auszustellen und in Wechselausstellungen
zu präsentieren.

Gebt **Eure Arbeiten schnellstmöglich**
im **Quartier 30** oder
im **Wohn-Lebensräume e.V.,**
Bahnhofstraße 30 ab.

Quartier30



*Wir freuen uns
auf Eure Kunstwerke!*

Kommunikation Gruber

Service-Experte jetzt mit eigenem Laden

In der Branche für Kommunikationstechnik läuft es heutzutage meist so, dass zuerst der Shop steht und der eine und andere Service dann später hinzukommen. Reiko Gruber hat es genau andersherum gemacht. Über 15 Jahre ist der Plauener nun schon als Service-Experte im Auftrag seiner Kundschaft unterwegs und hatte bislang nur eine kleine Anlaufstelle im Stadtteil Haselbrunn. Seit September 2014 gibt es jetzt jedoch ein richtiges Ladengeschäft direkt am Dittrichplatz, mit etwa 50 m² Verkaufsfläche, Werkstatt, Büro, Lager und allem, was dazugehört. „80% meiner Kunden kommen von außerhalb, für die ist das nun wesentlich zentraler gelegen. Der Standort war ein wichtiges Argument für meine Entscheidung, und auch sonst hat einfach alles gepasst.“ Telefontechnik, Mobilfunk, Computer und Notebooks samt Zu-



behörden bilden das Handelsspektrum, in dem sich Reiko Gruber vornehmlich bewegt. Alle Anbieter, alle Tarife und auch gebrauchte Geräte, die er selbst wieder aufbereitet. Mit diesem Service, eben der Reparatur, ist er Spezialist und auch nach wie vor in Plauen und Umgebung viel unterwegs.

Gruber Kommunikation

Dittrichplatz 6

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr,

Betreuungsbüro Loik & Rödl

Sachwalter in Rechtsangelegenheiten

„Rechtliche Betreuung“ steht auf dem Firmenschild von Nadine Rödl und Sebastian Loik – und das sagt vielen Menschen erstmal gar nichts. Zum Glück, möchte man hinzufügen: Die Klienten von Loik & Rödl nämlich sind Erwachsene, die aufgrund körperlicher oder geistiger Beeinträchtigungen bestimmte Aufgaben im Leben nicht mehr selbst wahrnehmen können. Seien es die Kommunikation mit Behörden im Fall

des 18-jährigen Drogenabhängigen oder die Regelung der Vermögensangelegenheiten einer 95-jährigen Demenzkranke. „Als Sachwalter greifen wir immer nur so weit ein, wie das derjenige Mensch selbst nicht kann – und versuchen zugleich, ihn wieder dazu zu befähigen, wenn das möglich ist“, betont Nadine Rödl. Das erfordert ein hohes Maß an Verantwortung, weswegen diese Arbeit zwar nahezu jeder tun kann, aber längst nicht darf. Meist regen Nahestehende eine solche Betreuung an – die Entscheidung liegt aber, nach einem komplexen Begutachtungsverfahren, beim Amtsgericht. Seit Mai 2012 kooperieren Loik & Rödl in einer Bürogemeinschaft, die aber erst zwei Jahre später auch die passenden Räume beziehen sollte. „Die Zusammenarbeit mit der WbG als größter Vermieterin in der Stadt war ohnehin gegeben“, sagt Sebastian Loik. „Und sie ist, das muss man an der Stelle auch mal sagen, sehr auf unsere Wünsche eingegangen – das hat kein anderer Vermieter so gemacht.“



Loik & Rödl

Albertplatz 3

03741 – 55 37 62

Mini-Kunsum**In Hausschuhen zum Einkaufen**

Es gibt sie noch, die sprichwörtlichen Nischen für engagierte Unternehmer: Knapp 25 m² groß ist jene, welche Sandra Jäger für sich und ihren „Mini-Kunsum“ an der Mammenstraße entdeckt hat. Einen Tante-Emma-Laden, der ganz bewusst mit dem ersten Eindruck spielt: „Wie früher!“ Sogar die unvermeidliche Dederonschürze hängt, allerdings nur noch zur Dekoration, an der Wand. Wichtiger ist, was sich in Ladentheke und Regalen stapelt: Vom Brötchen bis zur Wurst gibt's alles, was der Mensch an frischen und konservierten Lebensmitteln tagtäglich so braucht. Auch Milchprodukte, Obst, Gemüse, Kuchen und kleine Leckereien, sogar das beliebte „Pferde-Beff“ und – der Renner – hausgemachten Kartoffelsalat. Die Idee ist nicht neu. Tatsächlich war Sandra Jäger zuvor in einem ähnlichen Geschäft nur einige Straßen weiter angestellt gewesen, das mittlerweile wieder geschlossen ist. „Hier kann ich nun endlich so agieren, wie ich will“, freut sich die frischgebackene Inhaberin. „Damit meine ich in erster Linie, auf die Wünsche meiner Kunden einzugehen.“ Das sind vornehmlich, aber nicht ausschließlich, die Bewohner des langgestreckten Blocks altersgerechten Wohnens. Die können nun seit Anfang



November in Hausschuhen einkaufen gehen – und müssen dafür nicht mal wesentlich tiefer ins Portemonnaie greifen. „Teilweise kann ich meine Waren sogar zu Supermarktpreisen anbieten“, sagt Sandra Jäger. Dafür nutzt sie selbst verschiedene Aktionsangebote im Einkauf und hofft, dass ihre Kunden bei dem damit einhergehenden zeitweiligen Markenwechsel im Sortiment „mitspielen“.

Mini-Kunsum
Mammenstraße 40
Öffnungszeiten: Mo–Fr 7 bis 15 Uhr

Dessous – heiß und exklusiv

Wenn's den Damen an die Wäsche geht, wollen sie keine halben Sachen. Sie wollen vor allem exzellente Beratung, vertrauensvolle Atmosphäre, üppige Auswahl – und sie wollen gern selbst anprobieren. In großen Handelshäusern und Internet-Shops? Fehlanzeige. Der Clou sind stattdessen sogenannte Dessous-Partys, wie sie Michaela Gündel aus Johannegeorgenstadt veranstaltet: Probieren und Shoppen im ganz privaten Kreis. Und gern inspizieren die Frauen zuvor das gesamte Sortiment, kaufen nicht selten bei der Gelegenheit gleich schon die ersten Teile ein. Das funktioniert in Aue bereits prima, seit Oktober gibt es nun auch in Plauen eine feste Adresse. Gleich neben dem Salon Plauener Spitze, mitten im Zentrum und doch angenehm unaufdringlich. Das unvergleichliche Angebot umfasst sämtliche Unter- und Übergrößen von Cup AA bis H, soll bald noch um Nachtwäsche und Bademode erweitert werden. Und neben der netten, ausführlichen Beratung erwartet die Damen auch ein erstaunlich tolles Preis-Leistungsverhältnis.



Dessous exklusiv - Rädelsstraße 2

Ctronics

Endlich an der Wunschadresse

Seit über einem Jahrzehnt ist der Plauer Ctronics-Store auch als der Computerladen im Zentrum bekannt. Mit wechselnder Adresse: Firmierte zunächst gut 7 Jahre an der Ecke Bahnhof-/Stresemannstraße, zog dann für weitere 5 Jahre an die Untere Endstraße. Was eigentlich nur eine Art Notlösung war, wie Inhaber Dr. Frank Herwig erzählt: „Ich wollte schon damals an den Oberen Steinweg 5, aber dann hatte mir jemand die Gewerbefläche vor der Nase weggeschnappt.“ Nun hat es endlich geklappt. Seit November residiert der Technikexperte an der Wunschadresse und ist des Lobes voll: „Gute Lage, ordentliche Heizung, große Fenster – das ist einfach top.“ Über seine Filialen in Zwickau, Aue und Plauen verreibt Ctronics eine riesige Palette an PCs, Laptops und sämtlichem Zubehör – inklusive der ganzen Apple-Familie. Ganz



hoch im Kurs stehen die selbst konfigurierten Kombinationen, passgenau auf verschiedene Nutzergruppen zugeschnitten und eiskalt kalkuliert. Dazu gibt es den vollen Service von Datenrettung über Installationen bis hin zu kompletten Wartungsverträgen sowie der Vermittlung von Kommunikationsdienstleistungen als 1&1-Premiumpartner.

Ctronics Computer
Oberer Steinweg 5
www.ctronics-computer.de

DUELL DER FEUERWERKER

PYRO 2015

GAMES

on Snow

14.FEBRUAR Klingenthal • Vogtland Arena

3 Teams im Wettkampf um den Pokal des Feuerwerk-Champions
Atemberaubende Lasershow • Live-Musik

Infos und Tickets: 01806 - 57 00 00
(20ct/ min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60ct/ min)

www.pyro-on-snow.de

Freie Presse

Jetzt auch auf facebook: www.facebook.com/pyrogames1

Vogtland Arena

Liebe Mieterinnen und Mieter,

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und es ist an der Zeit, einmal kurz inne zu halten. Wir blicken zurück auf das Erreichte und Geschaffte der vergangenen 12 Monate und möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen und für Ihre Unterstützung herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen frohe Stunden im Advent und für das Jahr 2015 viel Glück, Gesundheit und Schaffenskraft, um die selbstgesteckten Ziele zu erreichen.

Ihr WbG-Team

*Geänderte Öffnungszeiten
zwischen den Jahren:*

<i>23.12.2014</i>	<i>8:00 - 13:00 Uhr</i>
<i>24.12.2014</i>	<i>geschlossen</i>
<i>29.12.2014</i>	<i>8:00 - 18:00 Uhr</i>
<i>30.12.2014</i>	<i>8:00 - 18:00 Uhr</i>
<i>31.12.2014</i>	<i>geschlossen</i>

Die Familie als Zentrum

Eine starke Frau und ihre neue Lebensmitte in Plauen

Warum zieht man von Mainz, einer Großstadt mit 200.000 Einwohnern, in die Provinz nach Plauen? Das müssen wirklich driftige Gründe sein, haben wir uns gedacht und bei unserer Neumieterin Jutta Wassermeyer nachgefragt, die genau das in die Tat umgesetzt hat.

Redaktion: "Mainz und Plauen kann man ja kaum miteinander vergleichen. Was hat Sie dazu bewogen hierher zu ziehen?"

Frau Wassermeyer: "Im Grunde stamme ich aus der Gegend, um genau zu sein aus Crimmitschau. Meine Söhne und ich sind nach dem Tod meines Mannes und aus beruflichen Gründen nach der Wende in die ehemaligen Bundesländer ausgewandert. Später sind meine Söhne zurückgegangen. Ich bin in Mainz geblieben und musste an vielen Wochenenden pendeln, um meine Familie zu sehen. Und die war der Beweggrund überhaupt nach Plauen zu ziehen. Denn einer meiner Söhne lebt in Crimmitschau und der andere in Trieb. Plauen liegt in der goldenen Mitte. So erreiche ich beide Familien sehr gut und anders herum bin ich auch leicht zu erreichen. Das betrifft natürlich auch meine Enkel", sagt sie mit einem herzlichen Schmunzeln.

Redaktion: "Ist Ihnen die Entscheidung hierher zu kommen leicht gefallen?"

"Nein. Auch wenn es als alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern am Anfang oft schwer war. Ich habe viel gelernt in dieser Zeit in Mainz. Beruflich habe ich als Industriekauffrau in einem renommierten Unternehmen sowie als Sekräterin in der Patientenaufnahme der Psychiatrie in der Johannis Gutenberg Universität gearbeitet. Ich bin stetig an Erfahrungen gewachsen und viele Dinge haben mich stark gemacht.

„Ich bin stetig an Erfahrungen gewachsen und viele Dinge haben mich stark gemacht.“

Natürlich habe ich mich gut eingelebt, Freundschaften geschlossen und mag Land und Leute."



Redaktion: "Welche Vorteile sehen Sie hier?"

Vorteile sehe ich vor allem darin meiner Familie nahe zu sein. Das schätze ich sehr. Des Weiteren gibt es einen großen Unterschied bei den Lebenshaltungskosten. Das fängt bei den Versicherungen an, geht bei der Miete weiter und hört bei den Straßenbahntickets auf. Im Vergleich zu Mainz ist hier alles wesentlich günstiger.

Redaktion: "Wie sind Sie auf die WbG aufmerksam geworden?"

Frau Wassermeyer: "Wie schon gesagt bildet Plauen die lokale Mitte zwischen den Wohnorten meiner Söhne. Mit einer Freundin und auch mit meinem Sohn habe ich gezielt Stadtgebiete erkundet und wenn mir ein Haus gefallen hat, habe ich mit dem Vermieter gesprochen, ob darin eine Wohnung frei ist. Dadurch bin ich auf meine jetzige Wohnung mit wunderschöner Aussicht ins Grüne aufmerksam geworden. In der WbG war man überaus zuvorkommend zu mir. Der Service, der mir hier geboten wird, passt einfach.

Redaktion: "Wie gefällt Ihnen Plauen?"

Frau Wassermeyer: "Sehr viel habe ich noch nicht von der Stadt kennengelernt. Plauen ist auf jeden Fall schön überschaubar und eine grüne Stadt. Die Leute sind nett."

Redaktion: "Danke für das nette Gespräch und eine schöne Zeit hier."



Sparkassen-Haushaltversicherung

Für alles, was man sich so ausmalen kann!

Haftpflicht inklusive



FAUST. Der Tragödie erster Teil

Es ist überaus selten, dass ein einzelnes Werk einen Autor ein Leben lang begleitet, die Höhen und Tiefen seiner Biografie in sich vereint und alle prägenden Erfahrungen – seien sie nun persönlich oder gesellschaftlich – in seiner Handlung kulminiert. Ein solches Lebenswerk hinterließ Johann Wolfgang von Goethe mit Faust. Der Tragödie erster Teil, welches in der Inszenierung von Matthias Thieme am Theater Plauen-Zwickau zur Zeit auf dem Spielplan steht.

Faust und Mephisto beschließen einen teuflischen Pakt: Gelingt es Mephisto, dem Gelehrten zu Lebensglück und Erfüllung zu verhelfen, gehört ihm Fausts Seele. In Auerbachs Keller führt Mephisto vor, wie leicht das Leben sein kann. Nach einer anschließenden Verjüngung trifft Faust auf Gretchen. Faust spürt eine Zuneigung für die ärmliche, junge Frau. Mephisto fädelt zwischen den beiden eine Liebschaft ein, dessen Folge Gretchens uneheliche Schwangerschaft ist. Aus Unwissenheit über ein tödliches Schlafmittel bringt Gretchen die eigene Mutter um. Ihr Bruder, der die Familienehre wiederherstellen will, wird im Duell mit Faust getötet. Dem Wahnsinn verfallen, ertränkt Gretchen ihr Neugeborenes. Faust will sie mit Hilfe Mephistos vor der Hinrichtung retten, doch muss er sie schließlich ihrem Schicksal und der Gnade Gottes überlassen.



Über Jahrzehnte hinweg feilte Goethe an Handlung, Figuren und Text. Unzählbare Rezeptionen, Bearbeitungen und Inszenierungen folgten und jede Zeit fand ihre eigene Aktualität im Faust. Die Rolle des Faust spielt Marius Marx, den Mephisto Benjamin Petschke. Als Gretchen ist Elisa Ueberschär zu sehen. Bühne und Kostüme entwarf Christof von Büren.

Nächste Vorstellungen:
13.12.2014 – 19.30 Uhr
23.03.2015 – 18.00 Uhr

Mieter der
WbG
 erhalten
 jeweils einen
Rabatt von
10%

Impressum

Herausgeber:	ImmobilienService Plauen GmbH, Europaratstr. 15, 08523 Plauen
Redaktion:	Sabine Lubkowitz, Tel.: 03741 703-165, marketing@wbg-plauen.de
Mitarbeiter:	Markus Schneider (S. 16-20), Telecolumbus (S. 12), Commerzbank (S. 13), Theater Plauen S. 23, Sabine Lubkowitz (S. 4-11, S. 14-15) Susann Schmidt (S. 22)
Layout und Satz:	ImmobilienService Plauen GmbH, Sabine Lubkowitz
Erscheinung:	2-mal jährlich
Auflage:	9.000 Stück
Druckerei:	Papier Grimm, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen-Kauschwitz
Fotos:	WbG Plauen mbH : S. 4, S. 6 unten, S. 7, S. 8-11, S. 11, S. 13, S. 16 2 x rechts, S. 22, Uwe Löscher Fotografie: S. 3, Markus Schneider: S. 16 links, S. 18-20, manix: Titelbild, S. 5, S. 6 oben, Theater Plauen: S. 23, Tele Columbus: S. 12, Commerzbank: S. 13, Fotolia: S.14 (Photographee.eu), S. 15 oben (U Hardberck) + rechts (Andrey Kiselev)
Anzeigenannahme:	ImmobilienService Plauen GmbH, Sabine Lubkowitz, sabine.lubkowitz@wbg-plauen.de

Das kostenlose Girokonto – jetzt mit Zufriedenheitsgarantie.*



Doppeltes Startguthaben
nur für Mieter der WBG Plauen
100€ + 50€
bei Nichtgefallen zurück*

Jetzt in Ihrer Commerzbank Filiale:

Weststraße 2
08523 Plauen
Thomas Ridzkowski
Telefon: 03741 179-300

Unterer Steinweg 2
08523 Plauen
Anja Behlke
Telefon: 03741 1606-26

Kostenfrei Bargeld erhalten Sie in unseren Filialen, an unserem Geldautomaten im Kaufland in der Morgenbergstraße 41 in 08525 Plauen, an allen Automaten der Cash Group (Deutsche Bank, Hypovereinsbank, Postbank) sowie in allen REWE- und Penny-Märkten sowie Shell-Tankstellen.

*Kostenlos nur bei privater Nutzung und ab mind. 1.200 € monatl. Geldeingang (Löhne, Gehälter, Bezüge oder Renten pro Familie), sonst 9,90 € je Monat. Gutschrift 50 € zum Start 3 Monate nach Kontoeröffnung. Zahlung 50 € bei Nichtgefallen erst nach aktiver Kontonutzung über mind. 1 Jahr (mind. 5 monatl. Buchungen über je 25 € oder mehr) und nachfolgender Kontokündigung unter Angabe von Gründen binnen 15 Monaten nach Kontoeröffnung. Angebot gültig für alle Kontoeröffnungen ab 9.11.2012 und nur, wenn noch kein Zahlungsverkehrskonto bei der Commerzbank besteht.

COMMERZBANK 

Die Bank an Ihrer Seite